



Malus 'Donald Wyman'



Höhe	5-6 m
Breite	5-6m
Krone	rund, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	grau
Blatt	grün
Herbstfärbung	Gelb
Blüte	weiss, Blüten im Mai
Früchte	rot
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	Tonboden, Lehmboden, Sandboden, saure Boden, kalkreiche Boden
Bepflasterung	verträgt bepflasterte Standorte
Winterhärte	4 (-34,4 bis -28,9 °C)
Windbeständig	gut, empfindlich gegen Seewind
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, Nährbaum für Vögel
Verwendung	kübel, industriegebiete, kleine gärten, innenhof gärten
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum

Kleiner Baum mit einer runden Krone von bis zu ca. 6 m Höhe und Breite. Die Rinde ist graubraun und glatt. Die Blätter sind dunkelgrün und färben sich im Herbst gelb. Die rotvioletten Blütenknospen öffnen sich für gewöhnlich erst nach der Blattentwicklung, d. h. etwa Mitte Mai. Die weißen Blüten sind ca. 4 cm groß. Ihnen folgt eine sehr üppige Fruchtbildung. Die Zieräpfel sind rund, ca. 0,9 bis 1,3 cm groß und glänzend rot. Sie bleiben bis Februar am Baum hängen. Dieser Malus wurde bereits vor 1950 im Arnold Arboretum, Massachusetts, USA als spontaner Sämling gefunden, doch erst 1970 wurde der Baum bezeichnet.